



## FACHTAGUNG

# BERUFLICHE INTEGRATION UND TEILHABE SUCHTKRANKER MENSCHEN

Trägerübergreifende Kooperation – Vernetzung – Fallmanagement

### 3. März 2016 in Hannover

Die berufliche Förderung und Integration suchtkranker Menschen mit weiteren „Vermittlungshemmnissen“ in den Arbeitsmarkt erfordert häufig komplexe (Be)Handlungsschritte, an deren Schnittstellen verschiedene Sozialleistungsträger und weitere Beteiligte zu aktivieren und einzubeziehen sind. Die Tagung informiert zunächst über aktuelle Entwicklungen in Niedersachsen. Anschließend werden Konzepte und Modelle für die trägerübergreifende Zusammenarbeit vorgestellt. Wie kann eine passgenaue Förderung für den einzelnen Menschen bewirkt werden, auch wenn mehrere Sozialleistungsträger involviert sind? Welche Kooperationsformen entwickeln sich in Kommunen im Zusammenhang der Eingliederungsleistungen nach §16a SGB II? Was sind die zentralen Herausforderungen? Was bewährt sich in der Praxis?

Besonders bedeutsam für die berufliche Reintegration der Zielgruppe ist die Gestaltung und Begleitung des Übergangs, z.B. aus der Suchtreha in berufsbezogene Maßnahmen und/oder deren Stützung durch verschiedene Hilfe- oder Nachsorgeleistungen. Der Nachmittag gilt deshalb der Vorstellung und Diskussion entsprechender Konzepte und Vorgehensweisen für schnittstellenübergreifende, arbeitsbezogene Fallbegleitung und Netzwerkmanagement. Welche Erfahrungen werden hierbei in anderen Bundesländern gemacht? Was bewährt sich? Welche Anregungen und Impulse können hiervon für Niedersachsen ausgehen?

Besonderes Anliegen der Tagung ist es, dem Austausch und Dialog zwischen Suchthilfe und ihren Kooperationspartnern aus Arbeitsagenturen und Jobcentern, Kommunen, Rentenversicherung und weiteren Beteiligten in Niedersachsen ein Forum zu bieten und gemeinsam darüber nachzudenken, wie die Perspektiven Suchtkranker auf Arbeit und Beschäftigung verbessert werden können.

#### ORT

Akademie des Sports im Landes-  
sportbund Niedersachsen  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10,  
30169 Hannover

#### ZEIT

Donnerstag, 3. März 2016  
10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

#### KOSTEN

60,00 € (inkl. Tagungsverpflegung)

#### ANMELDUNG

**bis 17. Februar 2016**  
mit Anmeldeformular (S. 3)

#### STORNOBEDINGUNGEN

Bei Absagen nach dem 17. Februar  
erheben wir eine Bearbeitungs-  
gebühr von 10 €, sofern der Platz  
neu besetzt werden kann. Andern-  
falls wird der volle Teilnehmerbeitrag  
fällig. Dies gilt auch bei Nichterscheinen  
am Tagungstag.

#### TEILNAHMEBESTÄTIGUNG/ RECHNUNG

Die Teilnahmebestätigung mit  
Wegbeschreibung und Zahlungshinweis  
für die Teilnahmegebühr versenden  
wir nach Ablauf der Anmeldefrist.

# Programm

- 9.30 Uhr**      **Ankommen und Anmeldung**
- 10.00 Uhr**      **Begrüßung**  
*Dr. Manfred Rabes, NLS-Geschäftsführer*
- 10.05 Uhr**      **Grußwort des NLS-Vorstands**  
*angefragt: Roland Johannes*
- 10.15 Uhr**      **Berufliche Teilhabe Suchtkranker: Aktuelle Rahmenbedingungen sowie Ergebnisse und Empfehlungen aus der Expertise „Sucht und Teilhabe“ für Niedersachsen**  
*Prof. Dr. Knut Tielking, Hochschule Emden/Leer*
- 10.55 Uhr**      **Passgenaue Förderung für den einzelnen Menschen: Konzepte zur trägerübergreifenden Vernetzung**  
*Dr. Michael Schubert, Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR), Frankfurt*
- 11.35 UHR**      **KAFFEPAUSE**
- 11.50 Uhr**      **Kooperation im kommunalen Netzwerk – am Beispiel der kommunalen Eingliederungsleistungen nach §16a SGB II**  
*Prof. Dr. Monika Ludwig, Hochschule Heidelberg*
- 12.30 UHR**      **MITTAGSPAUSE (BUFFET)**
- 13.30 Uhr**      **PARALLELE FOREN**
- 1**      **Suchtfallmanagement als flankierendes Angebot der kommunalen Leistungen nach §16a SGB II**  
*Kristin Degener, Jobcenter Wuppertal*
  - 2**      **Reha-Fallbegleitung bei Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängigen mit erwerbsbezogenen Problemen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz**  
*Sabine Hoffmann, Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz*
  - 3**      **Zusammenarbeit von Jobcentern und Suchthilfe bei der beruflichen Reintegration: zur Vernetzung mit suchtrehabilitativen Maßnahmen**  
*Karl Lesehr, Der PARITÄTISCHE Baden-Württemberg*
  - 4**      **Step-by-step“: Wiedereingliederung suchtkranker Menschen in den Arbeitsmarkt im Rahmen der kommunalen Netzwerke Rastatt und Baden-Baden**  
*Stephan Peter-Höner, Fachklinik Fischer-Haus, Gaggenau-Michelbach*
  - 5**      **Schnittstellenübergreifende arbeitsbezogene Fallbegleitung - Erfahrungen aus dem Forschungsprojekt „SaBiNE“ und Implikationen für die Praxis**  
*Jacqueline Zlatosch, AHG Klinik Römheld*
- 14.45 UHR**      **KAFFEPAUSE**
- 15.00 Uhr**      **Regionalforen: Infoaustausch; Anbahnung von Kontakten und Kooperationen**
- 15.30 Uhr**      **Fazit und Ausblick**
- 16.00 Uhr**      **Ende der Tagung**

## ANMELDUNG

Fax: 0511 - 62 62 66 - 22

E-Mail: [info@nls-online.de](mailto:info@nls-online.de)

An die  
Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen  
Podbielskistr. 162  
30177 Hannover

Für die Fachtagung

### **Berufliche Integration und Teilhabe suchtkranker Menschen**

Trägerübergreifende Kooperation – Vernetzung – Fallmanagement

**am 3. März 2016, 10.00 – 16.00 Uhr in Hannover**

melde ich mich **verbindlich** an:

**Name, Vorname**

**E-Mail-Adresse** (bitte lesbar in DRUCKBUCHSTABEN schreiben):

  

**Name/Anschrift der Firma/Einrichtung:**

  
  
  

**Ich möchte gern an folgendem Forum teilnehmen:**

*Die Plätze in den Foren sind begrenzt, deshalb bitte einen Erst- und einen Zweitwunsch angeben:*

Wunsch 1: Forum Nr.

Wunsch 2: Forum Nr.

**Forum 1** – Suchtfallmanagement Jobcenter Wuppertal (Degener)

**Forum 2** – Reha-Fallbegleitung DRV Rheinland-Pfalz (Hoffmann)

**Forum 3** – Zusammenarbeit Jobcenter/Suchthilfe in Baden-Württemberg (Lesehr)

**Forum 4** – Berufliche Wiedereingliederung im Rahmen zweier kommunaler Netzwerke (Peter-Höner)

**Forum 5** – Schnittstellenübergreifende arbeitsbezogene Fallbegleitung „SaBiNE“ (Zlatosch)

**Datum / Unterschrift:**